



Einladung

Am 07.09.2018 führt die Kontakt- und Beratungsstelle KBS*plus* einen Workshop zur Zukunft der EU-Förderung nach 2020 in Brandenburg durch. Lassen Sie sich von den Vertreter*innen der Ministerien informieren und diskutieren Sie mit. Viele Vorschläge für die neue Förderphase liegen bereits vor. Es ist genau der richtige Zeitpunkt, sich in die Debatte einzubringen und die Zukunft mitzugestalten!

Hierzu möchte ich Sie herzlich einladen!

Ort: Haus der Wirtschaft, Schlaatzweg 1, 14473 Potsdam, Großer Saal

Zeit: 07. September 2018, 10 Uhr bis ca. 14 Uhr

Tagesordnung:

- | | |
|------------------------------------------------------|--------------------------------|
| 1. Begrüßung | <i>Bente Schmiade, KBSplus</i> |
| 2. Bericht der Koordinierungsstelle für die EU-Fonds | <i>Katrin Müller-Wartig</i> |
| 3. Berichte der Verwaltungsbehörden | |
| • EFRE | <i>Vera Viehrig</i> |
| • ELER | <i>Dr. Silvia Rabold</i> |
| • ESF | <i>Ralf Reuter</i> |
| • INTERREG | <i>Ursula Bretschneider</i> |
| 4. Diskussion und Positionierung der Partner | |

Der Schwerpunkt des Workshops soll darauf liegen, dass Sie sich mit ihren Positionen einbringen können. Gerne können Sie die Einladung innerhalb Ihrer Strukturen oder an Interessierte weiterleiten.

Um Anmeldung an kerstin.krannich@dgb.de wird gebeten bis zum 04.09.2018.

Mit freundlichen Grüßen

Bente Schmiade

Projektleiterin
Kontakt- und Beratungsstelle zur Begleitung der EU-Fonds
in Brandenburg – KBS*plus* – Ein Partnernetzwerk





Lage des Veranstaltungsortes

**Haus der Wirtschaft
Schlaatzweg 1,
Großer Saal, Aufgang A, 1. Obergeschoss
14473 Potsdam**



Beachten Sie bitte, dass die Parkmöglichkeiten für PKW in den Seitenstraßen am Veranstaltungsort begrenzt sind. Wir empfehlen Ihnen daher die Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr.

Anbindung mit dem ÖPNV:

Ab Potsdam Hbf.: ca. 10 Minuten Fußweg.

Ab Potsdam Hbf. fahren die Busse 601, 619 und 690 und halten an der Haltestelle „Schlaatzstraße“ (2 Minuten Fahrt zzgl. 3 Minuten Fußweg).



Der Veranstaltungsort ist mit einer Rampe und einem Fahrstuhl ausgestattet.

Haben Sie weitere Anforderungen an die Barrierefreiheit?

Wenn ja, in welcher Form?

Teilen Sie uns bitte Ihre Anforderung mit unter:

kerstin.krannich@dgb.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäische Struktur-
und Investitionsfonds

Das Projekt KBS*plus* wird aus
Mitteln der Europäischen Union und
des Landes Brandenburg gefördert.

